

Panasonic HDVC auf der ISE in Amsterdam

Panasonic ideas for life

Auf der diesjährigen „Integrated Systems Europe“-Messe vom 01.-03. Februar in Amsterdam präsentiert Panasonic, neben neuen Produkten aus dem AV-Bereich wie Displays, Projektoren und Kameras, auch das Videokonferenzsystem KX-VC500EX. Insbesondere die hervorragende Bild- und Tonqualität zeichnen dieses System aus; von diesen und weiteren Qualitäten würden wir Sie gerne vor Ort überzeugen. Ab März stehen durch ein Software-Update zusätzliche Features zur Verfügung, über die wir Sie gerne informieren würden.

Bei Interesse an einem Termin bitte eine Mail an ulrich.langhans@eu.panasonic.com oder vorbeischaun in Halle 1, Stand 1 H59.

Wer keine Zeit findet, dort vorbei zu kommen, aber mehr über unsere Systeme erfahren möchte, schickt bitte eine Mail ebenfalls an ulrich.langhans@eu.panasonic.com.

ISE: VITEC Distribution zeigt Videokonferenzroboter VGo



Die VITEC Distribution, Mainz, zeigt auf der Amsterdamer ISE-Messe (IP Village / Stand EF20/2) ein innovatives AV-Portfolio mit dem neuentwickelten Videokonferenzroboter VGo als Produkt-Highlight. Der ferngesteuerte VGo revolutioniert die herkömmliche Videokonferenz: Statt am anderen Standort wie bisher zur Videokonferenz kommen zu müssen, fährt der VGo an der Gegenstelle zu gewünschten Gesprächsteilnehmern oder zu betrachtenden Räumlichkeiten, Anlagen und Maschinen. Ohne vor Ort reisen zu müssen, hat der Anwender so alles im Blick und kann mit dem rollenden Roboter die Personen besuchen, die er zu sprechen wünscht. - Videoconferencing ist nicht mehr auf den Konferenzraum oder den Schreibtischarbeitsplatz beschränkt. Entsprechend vielfältig sind die denkbaren Einsatzmöglichkeiten – für flexible Kommunikation, Telemedizin, Pflege, Betreuung, mobile Schulung, Ausbildung, Wartung, Instandhaltung und vieles mehr. Der Konferenzroboter wird vom Mainzer Distributor exklusiv europaweit an den Fachhandel vertrieben und in bewährter VITEC-Manier mit umfassendem Service und Support begleitet. Die Messeschau des Mainzer Unternehmens wird durch Vorstellung von Polycom HD-Videokonferenzlösungen, InFocus-Projektoren, des Amok-Alarmsystems AM.AS, eines Medienwagens und interaktiven Whiteboards von SMART Technologies komplettiert. Kurztzuschlossene können sich auf der Homepage von VITEC Distribution (www.vitec-distribution.com) registrieren und ein kostenloses Ticket für einen Messebesuch ergattern.

Weitere Informationen: Sandra Mönch, Tel. 06131-62750, Mail. info@vitec-distribution.com



INHALT DIESER AUSGABE

- Panasonic HDVC auf der ISE in Amsterdam
- ISE: VITEC Distribution zeigt Videokonferenzroboter VGo
- Videokonferenzen nehmen verstärkt Einzug in neue Bereiche der Unternehmen
- Radvision: VC240 mit NAT Live auf der ISE zu sehen
- AVerMedia geht neue Wege bei Garantie und Software Updates
- Kurzmeldungen

Die VITEC-Gruppe, Mainz, distribuiert künftig auch in Südosteuropa. Zu dem Zweck wurde von ihr der ungarische AV-Distributor RamCom mit Sitz in Budapest erworben, der künftig als VITEC RamCom Limited firmiert. Bisheriger und künftiger Geschäftsführer des Unternehmens ist Attila Turi. Damit verfügt VITEC nunmehr über vier AV-Distributionsunternehmen in Europa, zwei davon außerhalb Deutschlands. „Wir möchten uns zu einem paneuropäischen Distributor erweitern, dazu müssen notwendigerweise andere Länder hinzukommen“, begründet Dr. Wilhelm Mettner, VITEC-Geschäftsführer, die Entscheidung der Gruppe, nach der Schweiz nun auch im ungarischen und darüber hinaus osteuropäischen Distributionsgeschäft präsent zu sein.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Sponsoren dieser Ausgabe bedanken:

[Dialcom](#)
[Konftel](#)
[Lifesize](#)
[Panasonic](#)
[Polycom](#)
[RADVISION](#)
[Vitec Distribution](#)

Videokonferenzen nehmen verstärkt Einzug in neue Bereiche der Unternehmen



POLYCOM®

Vier Anwendungsbereiche mit wegweisendem Potenzial

Das Tempo, in dem sich Kommunikationstechnologien in den letzten zehn Jahren entwickelt haben, sorgt in vielen Chefetagen immer noch für Erstaunen. Immer mehr Verantwortliche in Unternehmen sehen das gewaltige Potenzial, dass UCC-Technologien in der Zusammenarbeit mit Auftraggebern, Partnern und Kunden bieten können und setzen insbesondere Videokonferenz-, Content-Sharing- und Telepresence-Lösungen ein. Dabei finden die UCC-Lösungen in immer weiteren Bereichen Abteilungen und Branchen Einsatz.

1. Einstellungsverfahren

Wussten Sie, dass... das Kommunikationspotenzial von Videokonferenz- und Content-Sharing-Technologien dazu geeignet ist, den oft langen und umständlichen Einstellungsprozess auf einige wenige innovative Schritte zu verkürzen, ohne dass der zuständige Manager dafür seinen Schreibtisch verlassen muss? Bei diesem Konzept entfallen teure Reise- und Unterbringungskosten für Gespräche mit Kandidaten, die bisweilen lange Anreisen auf sich nehmen müssen. Dabei brauchen Sie weder auf das Gespräch von Angesicht zu Angesicht, noch die Wahrnehmung der Körpersprache und der nonverbalen Kommunikation des Kandidaten zu verzichten. Dieses Szenario lässt sich auch auf andere Bereiche anwenden, wie beispielsweise Eignungsprüfungen und Praxiseinsätze. Diese können mit derselben Kommunikationstechnologie beobachtet und ausgewertet werden. Die Möglichkeiten hierbei sind grenzenlos.

2. Projektmanagement

Wussten Sie, dass... sich Ingenieure an einem virtuellen Tisch zusammensetzen könnten, um die besten kreativen Beiträge von allen Teilen des Globusses zusammenzutragen und den Projektzyklus von Anfang bis Ende ohne jegliche Reisetätigkeit zu koordinieren? Videokonferenz- und Telepresence-Technologien fördern das unkonventionelle Denken und setzen neue Ideen unter Einbeziehung von mehr innovativen Köpfen als je zuvor frei.

Von der Vorbereitung über die zeitliche Abstimmung bis hin zur Implementierung tragen Collaboration-Lösungen im Projektmanagement zur Optimierung der Prozesse bei. Das betrifft Produktdefinition, Design und Erprobung, Produktfreigabe und Life-Cycle-Management gleichermaßen. Das Produktdesign kann auf Content-Sharing-

Plattformen mit Unterstützung von Videokonferenztechnologien erfolgen, die die Basis für Fachgespräche und den Gedankenaustausch schaffen. Derselbe Prozess wird dann auf die Koordinierung und Echtzeitüberwachung der Planung angewandt. Die gesamte Projektkommunikation kann über virtuelle Gespräche und Reports laufen.

3. Unternehmenskommunikation

Wussten Sie, dass... viele fortschrittliche Unternehmen Videokonferenzen bereits in ihrer Unternehmenskommunikation nutzen, dass aber noch viele Unternehmen von diesen Erfahrungen lernen können, um selbst von den erheblichen Vorteilen von Videokonferenzen zu profitieren? Eine einfache, verständliche Kommunikation von Angesicht zu Angesicht, viel Raum für produktives Feedback, geringe Implementierungs- und Wartungskosten und die Interaktionsfähigkeit mit anderen Tools und Plattformen machen Videokonferenzen zu der Kommunikationslösung. Der Vorstand kann sich in seinen Ansprachen gegenüber Mitarbeitern und anderen Stakeholdern wirksamer darstellen und sich besser Gehör verschaffen. Der Verkaufsleiter kann seine Quartalsergebnisse ankündigen und der Personalleiter die neuesten Vergütungsstrukturen mit seinen Mitarbeitern an allen Standorten besprechen.

4. Fernlernen

Wussten Sie, dass... virtuelle Schulungsräume weltweit von einer beliebigen Teilnehmerzahl in Echtzeit genutzt werden können? Damit ist die Teilnahme nicht länger von der Anzahl der Schulungsplätze abhängig. Beispiele und Anwendungen lassen sich über Video-Streaming oder grafische Technologien darstellen. Dahinter steht eine zentrale und leistungsstarke Videokonferenzbasis. Außerdem ist es problemlos möglich, die Schulungen aufzuzeichnen und anschließend jederzeit bereitzustellen. Die gleichen Technologien stehen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zur Verfügung, wenn es beispielsweise darum geht, Sicherheitskampagnen in mehreren Geschäftsbereichen gleichzeitig umzusetzen. Die auf diesem Gebiet erzielbaren Einsparungen können in multinationalen Unternehmen immens sein.

FAZIT:

Videokonferenz-Lösungen ermöglichen Unternehmen ihre Produktivitäts- und Budgetziele zu verbessern – und Mitarbeitern jederzeit und weltweit an Meetings teilzunehmen und so die Produktivität zu steigern..

VC240 mit NAT Live auf der ISE zu sehen



RADVISION

Delivering the Visual Experience

Arbeiten Sie von zu Hause? Haben Sie ein kleines Büro? Jetzt hilft Ihnen Videokonferenz, Ihre Effizienz zu steigern und mit Partnern überall auf der Welt effektiv und binnen kürzester Zeit Gespräche zu führen.

Verwenden Sie die SCOPIA VC240 von zu Hause oder in kleinem Büro über NAT.

NAT ist nur eine der Funktionalitäten, mit denen die SCOPIA VC240 Ihren Arbeitsalltag verändert.

Die All-In-One Lösung SCOPIA VC240 – Beides in einem, ein High End Desktop Videokonferenz System und ein 24" PC Display.

- 24" HD Bildschirm mit 1080p Auflösung und eingebauter Kamera, Lautsprechern und Mikrofon.
- Eine Rechner unabhängige Videokonferenz Einheit stellt sicher, dass HD Videokonferenzen ohne Beanspruchung des Computers durchgeführt werden
- Alles in Einem. HD Monitor, HD Videokonferenz Endpunkt und SIP/H.323 Telefon



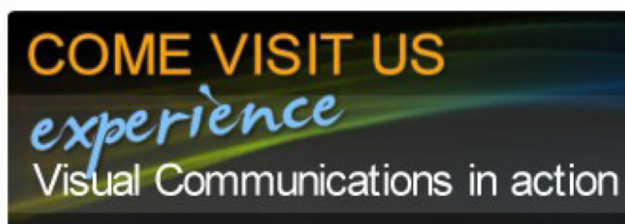
VIDEOCONFERENCING IN EUROPE

- PC Daten und Präsentationen mit anderen Konferenz Teilnehmern teilen
- So einfach zu bedienen wie ein Mobiltelefon
- Dynamische SVC Unterstützung für eine verbesserte Netzwerk Fehlerkorrektur und klares, qualitativ hochwertiges Video und Audio
- H.460 Unterstützung für Firewall Traversal und NAT Support

Die VC240 verbindet Sie über das öffentliche Internet zu anderen Endpunkten, ohne die Notwendigkeit weiterer Infrastruktur oder aufwendiger Installationen.

Mit der neuen Netzwerk Address Translation (NAT), inklusive automatischer Firewall Traversal IP Suche über das http Protokoll, um die offizielle IP Adresse des Systems zu ermitteln.

Diese Funktion erlaubt der VC240 vom Home Office oder einen kleinen Büro sich direkt über ADSL oder Kabel Router mit anderen Systemen, ohne aufwendige Konfiguration, zu verbinden.



Erleben Sie die VC240 live auf unserem Stand Halle 10 K141

Für kostenlose Besuchertickets registrieren Sie sich bitte unter: www.iseurope.org
Einladungscode: 836957

AVerMedia geht neue Wege bei Garantie und Software Updates für Videokommunikationssysteme

AVerMedia bietet für die beiden HD-Videokommunikations-systeme AVerComm100 und AVerComm300 ab Werk 36 Monate Garantie, ohne Aufpreis. Während dieser Zeit sind auch alle Software-Updates für die Geräte kostenfrei.

Zu sehen gibt es die neuen Lösungen auf der Messe ISE in Amsterdam, 1-3.Februar.2011, Halle 9, Stand 9E144. Dort wird auch das neue Software-Release erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Auch auf der CeBit in Hannover gibt es vom 1-5.März.2011 die Möglichkeit, sich von der Qualität und Funktionalität der Geräte zu überzeugen, der AVerMedia Messestand befindet sich in Halle 17, Stand-Nr. D44.

Auf den Messen sowie unter www.avermedia-europe.com/de erfahren Sie weitere Details über die AVerComm-Lösungen sowie über das AVerMedia





VIDEOCONFERENCING IN EUROPE

TRY&BUY Programm. Dieses Programm ermöglicht dem interessierten Anwender, die Systeme in seinem Umfeld zu testen, um darauf aufbauend eine Kaufentscheidung zu treffen.

Gerne stehen wir Ihnen auch persönlich mit Rat&Tat zur Seite. Bitte wenden Sie sich an Wolfgang Natzer, Senior Sales Manager D-A-CH, wolfgang.natzer@avermedia.com; +49-(0)8131-371473.

Kurzmeldungen

prodyTel: Mit einem eigenen Stand auf der ISE. Das Vertriebs- und Technik Team freut sich mit einem Espresso und der prodyTel Snackbox auf seine Kunden. Im Vertrieb von prodyTel befinden sich folgende Marken mit vorangekündigten neuen Produkten zur Messe: AMC, 3C111, Broadata, 3A85, Clearone, 3C121 (stellt ein neues Collaborate-System vor), Clockaudio, 11D74 (stellt neue versenkbare Tischmikrofone vor), Community, 11E82 (stellt die neuen Distributed Sound Deckenlautsprecher vor), CUE, 1K99, DIS, 3C120 (stellt neue Streaming und Archivierungslösungen für Konferenztechnik vor), Intelix, 1F69, IKON, 1F108, Listen, 3C119 (stellt das neue Listenpoint System vor), Revolabs, 5O99 (stellt das neue Venue HD drahtlos Mikrofonsystem vor), Smart-e, 1M64, Vaddio, 1F92 (stellt neue Kameras und passende Steuerungen sowie das neue Video Whiteboard vor) und Work (Equipson), 1K107.ISE: 3C119

+++

SMART: Ingram Micro als autorisierter Distributor. SMART Technologies gibt bekannt, dass die Ingram Micro Distribution GmbH – eine Tochtergesellschaft des weltweit führenden Distributors für Produkte der Informationstechnologie – neuer autorisierter SMART-Distributor für Deutschland und Österreich wird. Mit dem größten IT-Logistikzentrum in Europa ist Ingram Micro bestens darauf vorbereitet, SMART-Produkte an Kunden im Business- und Bildungsbereich überregional schnell und effizient zu liefern. Ab Januar 2011 werden Auftragsbearbeitung und Rechnungsstellung von Ingram Micro in der Dornacher Zentrale sowie die Lagerverwaltung und der Versand über das Logistikzentrum abgewickelt.

+++

KPN International und Talk & Vision bieten gemanagte End-to-End-Videodienste. Talk & Vision spezialisierter Anbieter von Dienstleistungen in den Bereichen Videokommunikation und Managed Video Services (MAVIS), vereint seine Stärken mit KPN International, um vollständig gemanagte Netzwerk-Videoverbindungen End-to-End international bereit zu stellen. Unternehmen brauchen sich für derartige Komplettlösungen jetzt nur noch an einen einzigen Lieferanten zu wenden. Für einen monatlichen Fixbetrag werden ein unbegrenzt nutzbares gemanagtes WAN-Netzwerk (Wide Area Network) eingerichtet und dem Abnehmer die gesamte Hard- und Software sowie der MAVIS Total Care Service angeboten. Zusätzlich zur kontinuierlichen technischen Überwachung des WAN ist KPN International nun auch in der Lage, die Videoleistung im lokalen Netzwerk (LAN) zu verfolgen, wodurch dein nahtloser End-to-End-Betrieb zur Realität wird.

+++ IMPRESSUM +++

Herausgeber:
VTRON GmbH
Rheinhessenstr. 9a
55129 Mainz
Tel.: +49 6131 – 28910 10
Fax.: +49 6131 - 28910 90
Email: info@vtron.de

Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geschützte Warenzeichen und Namen wurden in der Regel nicht als solche kenntlich gemacht. Das Fehlen einer solchen Kennzeichnung bedeutet nicht, dass es sich um einen freien Namen im Sinne des Waren- und Markenrechts handelt.